

Wie verhält sich die naturwissenschaftliche Beschreibung von Körpern und Körperteilen zur ‚leibhaftigen‘ Wahrnehmung des einzelnen Menschen? Welche Formen von Wertschätzung und Wertschöpfung des Körpers finden sich in Ökonomie und Politik, Kunst und Literatur, Geschichte und Medizin? Verschwindet der Körper am Ende im Internet? Diesen und vielen anderen Fragen gehen die Beiträge des Symposions nach, das mit Vertreterinnen und Vertretern aus Philosophie, Geschichte, Soziologie, Kunst- und Literaturwissenschaft, Sportwissenschaft, Biologie, Medizin, Informatik u.a. ein breites Spektrum an Disziplinen abdecken wird. Es geht um biologische und philosophische Perspektiven auf den Körper, um Fragen des performativ präsenten und abwesenden, bloß medial vermittelten Körpers, um den Wertewandel von antiken Körperidealen bis zum Körperkult im 20. und 21. Jahrhundert, um Fragen der medizinischen und technischen Wertsteigerung des Körpers, schließlich auch um den Körper als Ware und die damit verbundenen Kosten im Gesundheitswesen.

Das Symposium ist öffentlich; alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Als künstlerischen Bestandteil des Symposions zeigt das Theater Freiburg an beiden Veranstaltungstagen die Tanzperformance „Show and Tell“ von Simone Aughterlony.

9:30 **Universität Freiburg**
Aula, KG I, Platz der Universität

BEGRÜSSUNG
Prof. Dr. Werner Frick
Sprecher des FRIAS-Direktoriums

GRUSSWORT
Prof. Dr. Dr. h.c. Hans-Jochen Schiewer
Rektor der Universität Freiburg

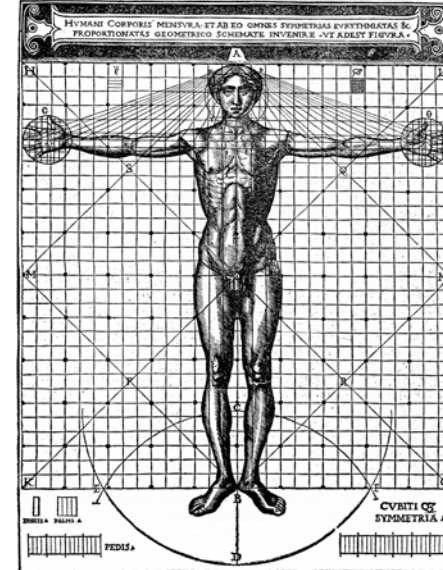
10:00 EINFÜHRUNG:
Prof. Dr. Wolfgang Eßbach
Direktor FRIAS School of History

10:30-12:00 SEKTION I

DER KÖRPER, MEIN LEIB – WERTSCHÄTZUNGEN IN PERSPEKTIVEN I

Chair:
Prof. Dr. Leena Bruckner-Tuderman, Direktorin FRIAS School of Life Sciences – LifeNet

10:30-11:00 **Prof. Dr. Marlene Bartos**
Physiologisches Institut, Universität Freiburg;
Materialwert: Vierzig Schilling



11:00-11:30 **Prof. Dr. Hans Peter Krüger**
Institut für Philosophie, Universität Potsdam:
Das personale Verhältnis zum Körperleib

11:30-12:00 *Gemeinsame Diskussion*

12:00-13:00 *Mittagspause*

13:00-14:30 SEKTION II

KÖRPERBILDER, KÖRPERKULTE – WERTSCHÄTZUNGEN IN PERSPEKTIVEN II

Chair:
Prof. Dr. Ralf von den Hoff
FRIAS School of History

13:00-13:30 **Prof. Dr. Annette Haug**
Institut für Klassische Archäologie, Universität Kiel:
Die Entdeckung des Körpers. Körper- und Rollenbilder im frühen Griechenland

13:30-14:00 **Prof. Dr. Robert Gugutzer**
Institut für Sportwissenschaften, Universität Frankfurt a.M.:
Der Kult um den Körper – Selbstoptimierung oder Selbstsakralisierung?

14:00-14:30 *Gemeinsame Diskussion*

14:30-16:00 SEKTION III

DER PREIS DES KÖRPERS

Chair:
Prof. Dr. Ulrich Herbert
Direktor FRIAS School of History

14:30-15:00 **Prof. Dr. Valentin Groebner**
Historisches Seminar, Universität Luzern/Schweiz:
Die guten Moralbegriffe haben böse Doppelgänger: Plakatkampagnen für Organspenden, historisch gesehen

15:00-15:30 **Dr. Werner Bartens**
Süddeutsche Zeitung/München:
Blutige Entlassungen, IGel, Dreipunktpflege – Gewinnoptimierung am kranken Körper

15:30-16:00 *Gemeinsame Diskussion*

16:00-16:30 *Kaffeepause*

Kontakt:
Freiburg Institute for Advanced Studies (FRIAS)

Universität Freiburg
Albertstraße 19
D-79104 Freiburg
presse@friass.uni-freiburg.de
www.friass.uni-freiburg.de

*Karten für die Tanzperformance „Show and Tell“ über das Theater Freiburg: Bertoldstraße 46, Tel. 0761 201-2853 www.theater.freiburg.de

Titelbild: Auszug aus der Collage „Tod und Amazone / Überall durchdringen sich Leben und Tod“ von Franz Roh. © Nachlass Franz Roh, München.

Abbildungen Innenteil: Cesare Cesariano, Homo vitruvianus, aus der Vitruv-Ausgabe von C.C., Como 1521

Albrecht Dürer, Vier Bücher von menschlicher Proportion, Nürnberg 1528

Archaischer Kuros, KG 1 Universität Freiburg (Foto: Hanspeter Trefzer)

16:30-18:00 SEKTION IV

**DER KOMMUNIKATIVE WERT
DES KÖRPERS**

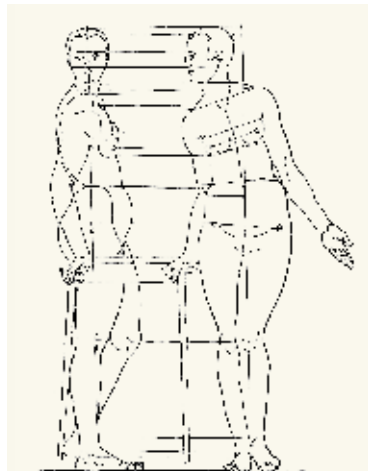
Chair:
Prof. Dr. Anja Stukenbrock
Universität Duisburg-Essen

16:30-17:00 **Prof. Dr. Jürgen Streeck**
Department of Communication
Studies, University of Texas
at Austin / USA
Zwischenkörperlichkeit

17:00-17:30 **Dr. Bernard Robben**
Informatik, Universität Bremen:
**Erzählungen vom Verschwinden
des Körpers in der Digitalen Welt**

17:30-18:00 *Gemeinsame Diskussion*

20:00 **Tanzperformance „Show and Tell“
mit Simone Aughterlony und
Phil Hayes, Theater Freiburg,
Kleines Haus***



9:00-12:45 SEKTION V

**WERTSTEIGERUNGEN
DES KÖRPERS**

Chair:
Dr. Dorothee Birke
FRIAS School of Language & Literature

9:00-9:45 **Dr. Uta Kornmeier** und
PD Dr. med. Ernst-Johannes Haberl
Zentrum für Literatur- und
Kulturforschung Berlin:
**Schädelform als Wert.
Chirurgische Korrektur von
Schädelverformungen**

9:45-10:15 **Prof. Dr. Wolfram Burgard**
Institut für Informatik,
Universität Freiburg:
**BrainLinks-BrainTools –
Von durch Gedanken gesteuerten
Robotern bis hin zu durch
technische Geräte
gesteuerten Gehirnen**

10:15-10:45 *Gemeinsame Diskussion*

10:45-11:15 *Kaffeepause*



Chair:
Prof. Dr. Jens Timmer
Direktor FRIAS School of
Life Sciences – LifeNet

11:15-11:45 **Prof. Dr. Gunter Gebauer**
Institut für Philosophie, FU Berlin:
**Was wird am Körper
des Athleten bewundert?**

11:45-12:15 **Dominic Müser**
Nationale Doping Agentur
Deutschland, Bonn:
**Saubere Leistung?! –
Doping in Sport und
Gesellschaft**

12:15-12:45 *Gemeinsame Diskussion*

12:45-14:00 *Mittagspause und Kaffee*

14:00-16:30 SEKTION VI

DER STERBENDE KÖRPER

Chair:
Prof. Dr. Werner Frick
Direktor FRIAS School of
Language & Literature

14:00-14:30 **Prof. Dr. Georg Braungart**
Deutsches Seminar,
Universität Tübingen:
Schmerzpoetik

14:30-15:00 **Prof. Dr. Petra Gehring**
Institut für Philosophie,
TU Darmstadt:
Vom Tod zum Lebensende

15:00-15:30 **Prof. Dr. Fritz von Weizsäcker**
Schlosspark-Klinik Berlin:
**Außer Kontrolle:
Sterben als Begegnung
mit dem Ich**

15:30-16.30 *Gemeinsame Diskussion
und Abschlussbilanz*

20:00 **Tanzperformance
„Show and Tell“
mit Simone Aughterlony
und Phil Hayes,
Theater Freiburg,
Kleines Haus***



**DER
WERT
DES
KÖRPERS**